



FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT BADEN-WÜRTTEMBERG

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) mit Sitz in Freiburg i. Br. ist als Ressortforschungsinstitut dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Stuttgart zugeordnet und organisatorisch eng mit dem Landesbetrieb ForstBW verbunden.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, rationelle Möglichkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft zu erarbeiten, um die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern sowie die Beziehungen zwischen Wald und Umwelt zu untersuchen.

Bei der Abteilung Wald und Gesellschaft ist im Arbeitsbereich Wildtierökologie zum 01.05.2017 die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin /
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

für die wissenschaftliche Vorbereitung des Wildtierberichtes 2018, befristet bis 30.04.2019 zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 13 TV-L) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Zu den Aufgaben gehören:

- Konzeption einer einheitlichen Berichtsstruktur aller landesweit erhobenen Wildtierdaten für den Wildtierbericht 2018. Diese ist in enger Absprache mit den wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen des Landes BW, dem MLR und den betroffenen Verbänden zu erarbeiten.
- Datenakquise, -Aufbereitung und -Auswertung: Der Schwerpunkt der Arbeit wird in der Identifizierung und Autorisierung notwendiger wissenschaftlicher Daten (ggfs. von Dritten), Beschaffung, Aufbereitung und Prüfung derselben liegen. Ggfs. können ergänzende Erhebungen notwendig sein. Die betrifft z. Bsp. Daten aus / über Jagdstatistik und flächendeckende Jägerumfragen, Monitoring durch Wildtierbeauftragte/Wildtierschützer.

Meldungen/Beobachtungen/Zählungen von Jägern, Förstern und anderen Personen, Wildtiermonitoring seltener Tierarten, Niederwildzensus u.v.m.

- Berichtsentwurf und Veröffentlichung: Die Daten sowie die ausgewerteten Ergebnisse sind in eine einheitliche und konsistente Darstellung zu bringen und mit den betroffenen Akteursgruppen abzustimmen. Es wird angestrebt, den Wildtierbericht 2018 bis zum November 2018 zu veröffentlichen.

Anforderungen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Forst-, Natur-, Geo-, oder Informationswissenschaften jeweils mit Diplom (Universität) oder jeweils mit konsekutivem Master (Universität) oder jeweils mit konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen)

sowie folgende zusätzliche Ausbildungen bzw. Erfahrungen:

- Umfassende Kenntnisse in der Interpretation raumbezogener ökologischer Daten, sowie deren Dokumentation in Datenbanken.
- Tiefergehende Erfahrung in der GIS-gestützten Auswertung wildtierökologischer Daten (ArcGIS, QGIS, o.ä.).
- Gute Kenntnisse verschiedener Methoden der Arterfassung sowie Erfahrung in deren Organisation und deren praktischer Durchführung.
- Wissenschaftliche Ergebnisse können von Ihnen zielgruppengerecht dargestellt und präsentiert werden: gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit für die Erstellung von Berichten und Präsentationen.
- Erfahrung in der Zusammenarbeit und wissenschaftlichen Kommunikation mit den am Wildtiermanagement beteiligten Personen aus Verwaltung, Forst, Naturschutz, Forschung und Jagd.
- Arbeitserfahrung im eigenständigen Projektmanagement, Freude am konzeptionellen und wissenschaftlichen Arbeiten, sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit im Team.
- Bereitschaft für ganztägige Dienstreisen.
- Von Vorteil sind
 - Führerschein
 - Landeskenntnisse von Baden-Württemberg
 - Jagdschein

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **10.03.2017** online über unser Bewerbungsportal unter <http://www.fva-bw.de/stellen/> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Es ist vorgesehen, die Vorstellungsgespräche am 24.03.2017 durchzuführen. Wir bitten Bewerber/-innen, sich diesen Termin vorsorglich freizuhalten, da aus Gründen der Gleichbehandlung im Regelfall keine abweichenden Terminvereinbarungen getroffen werden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen der Leiter des Arbeitsbereiches Wildtierökologie Herr Dr. Suchant, Tel.: 0761/4018-209, oder Frau Ehrlacher Tel.: 0761/4018-452.